

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Freising

März 2026



Sperrfrist:
31.03.2026, 10:00 Uhr

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Freising
Berichtsmonat:	März 2026
Erstellungsdatum:	24.03.2026
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.04.2026
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südost Bundesagentur für Arbeit 90328 Nürnberg
E-Mail:	Statistik-Service-Suedost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0911 / 179-8001
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, März 2026.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Großaufträge einzelner Arbeitgeber führten bundesweit zu einem außerordentlichen Anstieg der gemeldeten Arbeitsstellen (November 2025: +7.300 Arbeitsstellen im Vergleich zum Vormonat, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen“; Dezember 2025: +9.100 Arbeitsstellen, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen“).

Die Stellen verteilen sich bundesweit, Schwerpunkte sind aber tendenziell wirtschaftsstärkere Regionen.

Ausbildungsstellenstatistik

Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Die Auswirkungen konzentrieren sich auf das Berichtsjahr 2025/26. Hintergrund sind prozessuale Umstellungen. Im Februar 2026 (Daten für den Berichtsmonat März liegen noch nicht vor) war die tatsächliche Anzahl der gemeldeten Ausbildungsstellen bundesweit schätzungsweise 6% und auf Ebene der Länder schätzungsweise bis zu 9% höher. Entsprechend war der Rückgang der gemeldeten Ausbildungsstellen im Vergleich zum Vorjahr bundesweit um ca. 5 Prozentpunkte und auf Ebene der Länder bis zu 7 Prozentpunkte geringer. Das wirkt sich auch auf die Status der Stellen (wie z. B. unbesetzt) sowie abgeleitete Messgrößen wie Bewerber-Stellen-Relationen aus. An der Korrektur der statistischen Abbildung wird gearbeitet.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Freising

März 2026

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Freising	19
Geschäftsstellenbezirk Erding	22
Geschäftsstellenbezirk Dachau	25
Geschäftsstellenbezirk Ebersberg	28

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Freising
 März 2026

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	21.063	21.290	21.091	-227	-1,1	760	3,7	3,4	4,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	12.181	12.687	12.730	-506	-4,0	-31	-0,3	1,5	1,6
56,1% Männer	6.835	7.190	7.194	-355	-4,9	-54	-0,8	0,2	0,5
43,9% Frauen	5.346	5.497	5.536	-151	-2,7	23	0,4	3,4	3,1
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	1.213	1.222	1.182	-9	-0,7	50	4,3	8,0	6,7
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	244	259	248	-15	-5,8	-12	-4,7	-1,5	-3,5
38,5% 50 Jahre und älter	4.695	4.887	4.960	-192	-3,9	26	0,6	1,9	3,8
30,1% dar. 55 Jahre und älter	3.667	3.801	3.806	-134	-3,5	56	1,6	2,6	4,2
21,6% Langzeitarbeitslose	2.627	2.604	2.583	23	0,9	281	12,0	12,0	9,6
7,9% Schwerbehinderte Menschen	967	993	987	-26	-2,6	4	0,4	3,3	3,6
38,7% Ausländer	4.720	4.950	4.964	-230	-4,6	-232	-4,7	-2,6	-3,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.079	3.200	3.928	-121	-3,8	58	1,9	7,8	8,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.452	1.565	2.535	-113	-7,2	-90	-5,8	6,2	4,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	793	748	633	45	6,0	101	14,6	12,7	14,7
seit Jahresbeginn	10.207	7.128	3.928	x	x	584	6,1	8,0	8,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.584	3.221	2.474	363	11,3	303	9,2	8,1	13,6
dar. in Erwerbstätigkeit	1.486	1.174	982	312	26,6	-38	-2,5	2,6	15,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	828	796	458	32	4,0	232	38,9	30,7	4,8
seit Jahresbeginn	9.279	5.695	2.474	x	x	839	9,9	10,4	13,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,2	3,3	3,3	x	x	x	3,2	3,3	3,3
dar. Männer	3,3	3,5	3,5	x	x	x	3,4	3,5	3,5
Frauen	3,0	3,1	3,1	x	x	x	3,0	3,0	3,0
15 bis unter 25 Jahre	3,0	3,0	2,9	x	x	x	2,8	2,8	2,7
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,9	1,9	x	x	x	1,9	2,0	2,0
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,6	3,7	x	x	x	3,5	3,6	3,6
55 bis unter 65 Jahre	4,1	4,2	4,2	x	x	x	4,1	4,2	4,2
Ausländer	6,1	6,4	6,4	x	x	x	6,7	6,9	6,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,5	3,6	3,6	x	x	x	3,5	3,6	3,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	13.263	13.649	13.636	-386	-2,8	304	2,3	2,9	2,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	15.369	15.768	15.618	-399	-2,5	417	2,8	3,1	2,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	15.515	15.923	15.769	-408	-2,6	424	2,8	3,1	2,4
Unterbeschäftigungsquote	4,0	4,1	4,1	x	x	x	3,9	4,0	4,0
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	7.522	7.837	7.718	-315	-4,0	574	8,3	7,4	6,1
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	10.242	10.343	10.272	-101	-1,0	-1	0,0	0,9	0,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.614	3.596	3.558	18	0,5	-185	-4,9	-6,1	-7,7
Bedarfsgemeinschaften	7.650	7.725	7.677	-75	-1,0	-34	-0,4	0,6	0,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	967	863	593	104	12,1	26	2,8	-17,1	-4,0
Zugang seit Jahresbeginn	2.423	1.456	593	x	x	-177	-6,8	-12,2	-4,0
Bestand	4.657	4.654	4.598	3	0,1	-761	-14,0	-12,7	-14,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Freising
 März 2026

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	12.558	12.816	12.630	-258	-2,0	663	5,6	5,6	6,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.042	8.478	8.488	-436	-5,1	94	1,2	2,5	2,4
58,4% Männer	4.699	5.022	5.027	-323	-6,4	-11	-0,2	-0,2	0,2
41,6% Frauen	3.343	3.456	3.461	-113	-3,3	105	3,2	6,6	5,8
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	841	824	782	17	2,1	28	3,4	7,4	4,7
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	123	126	106	-3	-2,4	-1	-0,8	6,8	-9,4
40,6% 50 Jahre und älter	3.263	3.468	3.525	-205	-5,9	3	0,1	2,4	5,2
32,4% dar. 55 Jahre und älter	2.605	2.741	2.754	-136	-5,0	28	1,1	2,9	5,5
9,8% Langzeitarbeitslose	785	774	765	11	1,4	127	19,3	21,1	14,9
8,1% Schwerbehinderte Menschen	653	673	652	-20	-3,0	29	4,6	8,5	6,2
31,2% Ausländer	2.507	2.665	2.630	-158	-5,9	-73	-2,8	-2,8	-5,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.276	2.352	3.168	-76	-3,2	67	3,0	11,0	10,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.335	1.435	2.409	-100	-7,0	-79	-5,6	8,2	6,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	509	451	347	58	12,9	112	28,2	24,6	20,1
seit Jahresbeginn	7.796	5.520	3.168	x	x	595	8,3	10,6	10,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.652	2.254	1.852	398	17,7	240	10,0	9,4	22,9
dar. in Erwerbstätigkeit	1.348	1.015	869	333	32,8	-44	-3,2	0,1	18,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	495	480	295	15	3,1	184	59,2	73,9	47,5
seit Jahresbeginn	6.758	4.106	1.852	x	x	779	13,0	15,1	22,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,2	2,2	x	x	x	2,1	2,2	2,2
dar. Männer	2,3	2,4	2,4	x	x	x	2,3	2,5	2,5
Frauen	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,8	1,8	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,0	1,9	x	x	x	2,0	1,9	1,8
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,9	0,8	x	x	x	0,9	0,9	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,6	2,6	x	x	x	2,4	2,5	2,5
55 bis unter 65 Jahre	2,9	3,1	3,1	x	x	x	3,0	3,1	3,0
Ausländer	3,2	3,4	3,4	x	x	x	3,5	3,7	3,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,4	x	x	x	2,3	2,4	2,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.654	9.047	8.990	-393	-4,3	391	4,7	4,8	3,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.371	9.748	9.614	-377	-3,9	463	5,2	4,9	3,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.515	9.901	9.764	-386	-3,9	469	5,2	4,8	3,4
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,6	2,5	x	x	x	2,3	2,5	2,5
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	7.522	7.837	7.718	-315	-4,0	574	8,3	7,4	6,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freising
März 2026

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	8.505	8.474	8.461	31	0,4	97	1,2	0,4	1,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.139	4.209	4.242	-70	-1,7	-125	-2,9	-0,4	0,0
51,6% Männer	2.136	2.168	2.167	-32	-1,5	-43	-2,0	0,9	1,1
48,4% Frauen	2.003	2.041	2.075	-38	-1,9	-82	-3,9	-1,7	-1,0
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	372	398	400	-26	-6,5	22	6,3	9,0	10,8
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	121	133	142	-12	-9,0	-11	-8,3	-8,3	1,4
34,6% 50 Jahre und älter	1.432	1.419	1.435	13	0,9	23	1,6	0,6	0,5
25,7% dar. 55 Jahre und älter	1.062	1.060	1.052	2	0,2	28	2,7	1,7	0,9
44,5% Langzeitarbeitslose	1.842	1.830	1.818	12	0,7	154	9,1	8,5	7,6
7,6% Schwerbehinderte Menschen	314	320	335	-6	-1,9	-25	-7,4	-6,2	-1,2
53,5% Ausländer	2.213	2.285	2.334	-72	-3,2	-159	-6,7	-2,3	-1,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	803	848	760	-45	-5,3	-9	-1,1	-0,1	-0,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	117	130	126	-13	-10,0	-11	-8,6	-12,2	-14,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	284	297	286	-13	-4,4	-11	-3,7	-1,7	8,7
seit Jahresbeginn	2.411	1.608	760	x	x	-11	-0,5	-0,1	-0,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	932	967	622	-35	-3,6	63	7,2	5,0	-7,3
dar. in Erwerbstätigkeit	138	159	113	-21	-13,2	6	4,5	22,3	-5,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	333	316	163	17	5,4	48	16,8	-5,1	-31,2
seit Jahresbeginn	2.521	1.589	622	x	x	60	2,4	-0,2	-7,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,1	1,1	1,1	x	x	x	1,1	1,1	1,1
dar. Männer	1,0	1,0	1,0	x	x	x	1,1	1,0	1,0
Frauen	1,1	1,1	1,2	x	x	x	1,2	1,2	1,2
15 bis unter 25 Jahre	0,9	1,0	1,0	x	x	x	0,9	0,9	0,9
15 bis unter 20 Jahre	0,9	1,0	1,1	x	x	x	1,0	1,1	1,1
50 bis unter 65 Jahre	1,1	1,0	1,1	x	x	x	1,0	1,0	1,1
55 bis unter 65 Jahre	1,2	1,2	1,1	x	x	x	1,2	1,2	1,2
Ausländer	2,9	2,9	3,0	x	x	x	3,2	3,2	3,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,2	1,2	1,2	x	x	x	1,2	1,2	1,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.609	4.602	4.646	7	0,2	-87	-1,9	-0,7	0,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.998	6.020	6.004	-22	-0,4	-46	-0,8	0,3	0,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.000	6.022	6.005	-22	-0,4	-45	-0,7	0,3	0,8
Unterbeschäftigungsquote	1,5	1,6	1,5	x	x	x	1,6	1,6	1,5
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	10.242	10.343	10.272	-101	-1,0	-1	0,0	0,9	0,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.614	3.596	3.558	18	0,5	-185	-4,9	-6,1	-7,7
Bedarfsgemeinschaften	7.650	7.725	7.677	-75	-1,0	-34	-0,4	0,6	0,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Januar 2026 bis März 2026 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

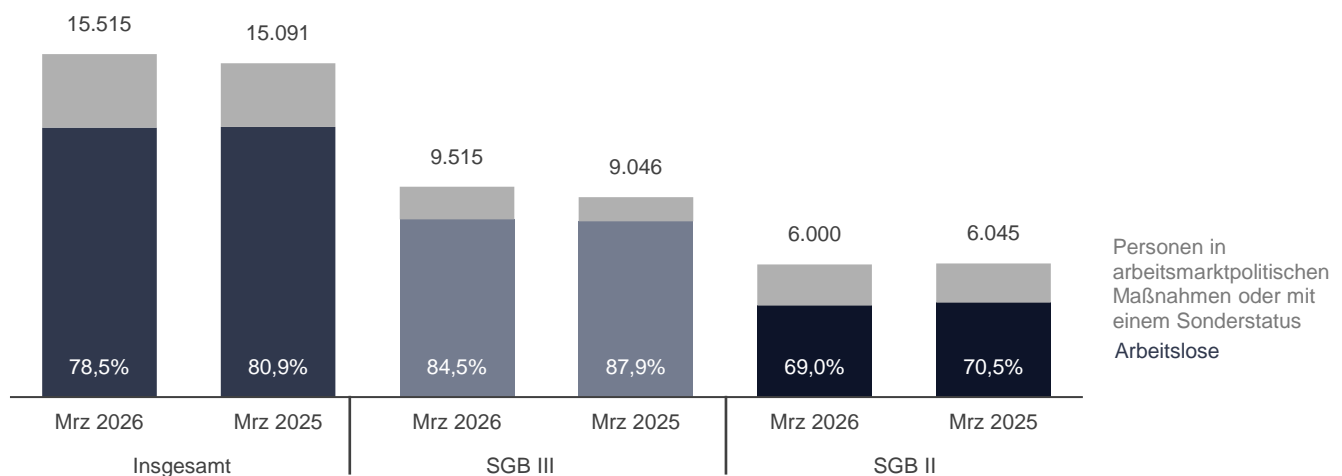
Komponenten der Unterbeschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freising
März 2026

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾⁴⁾	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	12.181	12.687	-506	-4,0	-31	-0,3	1,5	1,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.082	962	120	12,5	335	44,8	24,6	14,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.053	932	121	13,0	355	50,9	29,4	18,8
Sonderregelung für Ältere ³⁾	29	30	-1	-3,3	-20	-40,8	-42,3	-47,3
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	13.263	13.649	-386	-2,8	304	2,3	2,9	2,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.106	2.119	-13	-0,6	113	5,7	4,5	2,5
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	511	556	-45	-8,1	-6	-1,2	3,7	1,1
Arbeitsgelegenheiten	61	64	-3	-4,7	10	19,6	25,5	25,0
Fremdförderung	1.172	1.155	17	1,5	55	4,9	2,8	0,6
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	6	7	-1	-14,3	-1	-14,3	-12,5	-12,5
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	355	336	19	5,7	56	18,7	9,8	11,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	15.369	15.768	-399	-2,5	417	2,8	3,1	2,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	146	155	-9	-5,8	7	5,0	2,6	1,3
Gründungszuschuss	144	153	-9	-5,9	6	4,3	2,0	1,4
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	15.515	15.923	-408	-2,6	424	2,8	3,1	2,4
Unterbeschäftigungsquote	4,0	4,1	x	x	x	3,9	4,0	4,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	78,5	79,7	x	x	x	80,9	80,9	81,3

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freising
März 2026

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾⁴⁾	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Mrz 2025		Feb 2025	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	8.042	8.478	-436	-5,1	94	1,2	2,5	2,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	612	569	43	7,6	297	94,3	58,1	27,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	612	569	43	7,6	297	94,3	58,1	27,4
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.654	9.047	-393	-4,3	391	4,7	4,8	3,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	717	701	16	2,3	72	11,2	5,9	1,8
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	423	422	1	0,2	-3	-0,7	-2,8	-6,5
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	72	86	-14	-16,3	25	53,2	83,0	42,9
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	222	193	29	15,0	50	29,1	6,6	12,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.371	9.748	-377	-3,9	463	5,2	4,9	3,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	144	153	-9	-5,9	6	4,3	2,0	1,4
Gründungszuschuss	144	153	-9	-5,9	6	4,3	2,0	1,4
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.515	9.901	-386	-3,9	469	5,2	4,8	3,4
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,6	x	x	x	2,3	2,5	2,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	84,5	85,6	x	x	x	87,9	87,6	87,8
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	4.139	4.209	-70	-1,7	-125	-2,9	-0,4	0,0
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	470	393	77	19,6	38	8,8	-4,6	1,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	441	363	78	21,5	58	15,1	0,8	9,0
Sonderregelung für Ältere ³⁾	29	30	-1	-3,3	-20	-40,8	-42,3	-47,3
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.609	4.602	7	0,2	-87	-1,9	-0,7	0,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.389	1.418	-29	-2,0	41	3,0	3,9	2,9
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	88	134	-46	-34,3	-3	-3,3	31,4	32,1
Arbeitsgelegenheiten	61	64	-3	-4,7	10	19,6	25,5	25,0
Fremdförderung	1.100	1.069	31	2,9	30	2,8	-0,7	-1,6
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	6	7	-1	-14,3	-1	-14,3	-12,5	-12,5
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	133	143	-10	-7,0	6	4,7	14,4	11,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.998	6.020	-22	-0,4	-46	-0,8	0,3	0,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.000	6.022	-22	-0,4	-45	-0,7	0,3	0,8
Unterbeschäftigungsquote	1,5	1,6	x	x	x	1,6	1,6	1,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	69,0	69,9	x	x	x	70,5	70,4	71,1

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

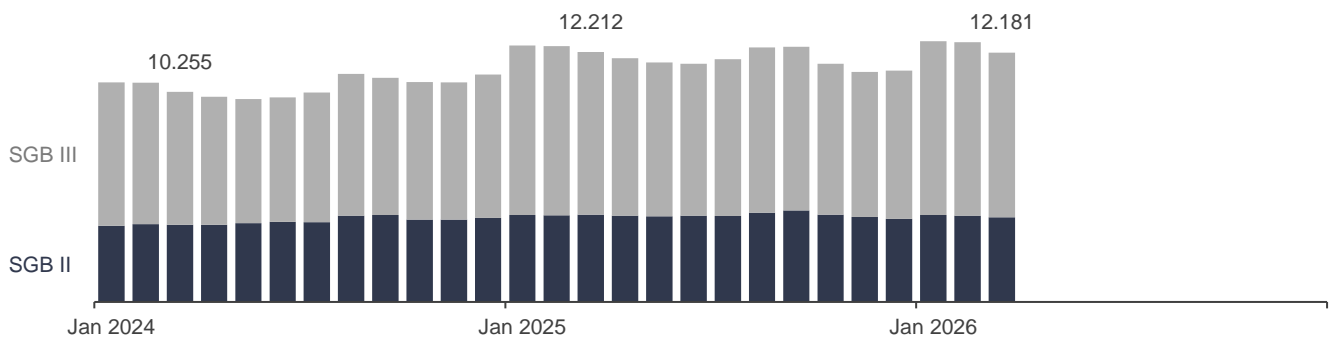
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freising
März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im März um 506 auf 12.181 verringert. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Arbeitslosenbestand praktisch nicht verändert (-31). Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,2%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 8.042, das sind 436 weniger als im Vormonat und 94 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,1%. Im Rechtskreis SGB II gab es 4.139 Arbeitslose, das ist ein Minus von 70 gegenüber Februar; im Vergleich zum März 2025 waren es 125 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 1,1%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mrz 2026	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mrz 2026	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	12.181	-506	-4,0	-31	-0,3	3,2	3,3	3,2
Männer	6.835	-355	-4,9	-54	-0,8	3,3	3,5	3,4
Frauen	5.346	-151	-2,7	23	0,4	3,0	3,1	3,0
15 bis unter 25 Jahre	1.213	-9	-0,7	50	4,3	3,0	3,0	2,8
15 bis unter 20 Jahre	244	-15	-5,8	-12	-4,7	1,8	1,9	1,9
50 Jahre und älter	4.695	-192	-3,9	26	0,6	3,5	3,6	3,5
55 Jahre und älter	3.667	-134	-3,5	56	1,6	4,1	4,2	4,1
Deutsche	7.461	-276	-3,6	201	2,8	2,4	2,5	2,4
Ausländer	4.720	-230	-4,6	-232	-4,7	6,1	6,4	6,7
Rechtskreis SGB III	8.042	-436	-5,1	94	1,2	2,1	2,2	2,1
Männer	4.699	-323	-6,4	-11	-0,2	2,3	2,4	2,3
Frauen	3.343	-113	-3,3	105	3,2	1,9	1,9	1,8
15 bis unter 25 Jahre	841	17	2,1	28	3,4	2,1	2,0	2,0
15 bis unter 20 Jahre	123	-3	-2,4	-1	-0,8	0,9	0,9	0,9
50 Jahre und älter	3.263	-205	-5,9	3	0,1	2,4	2,6	2,4
55 Jahre und älter	2.605	-136	-5,0	28	1,1	2,9	3,1	3,0
Deutsche	5.535	-278	-4,8	167	3,1	1,8	1,9	1,7
Ausländer	2.507	-158	-5,9	-73	-2,8	3,2	3,4	3,5
Rechtskreis SGB II	4.139	-70	-1,7	-125	-2,9	1,1	1,1	1,1
Männer	2.136	-32	-1,5	-43	-2,0	1,0	1,0	1,1
Frauen	2.003	-38	-1,9	-82	-3,9	1,1	1,1	1,2
15 bis unter 25 Jahre	372	-26	-6,5	22	6,3	0,9	1,0	0,9
15 bis unter 20 Jahre	121	-12	-9,0	-11	-8,3	0,9	1,0	1,0
50 Jahre und älter	1.432	13	0,9	23	1,6	1,1	1,0	1,0
55 Jahre und älter	1.062	2	0,2	28	2,7	1,2	1,2	1,2
Deutsche	1.926	2	0,1	34	1,8	0,6	0,6	0,6
Ausländer	2.213	-72	-3,2	-159	-6,7	2,9	2,9	3,2

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

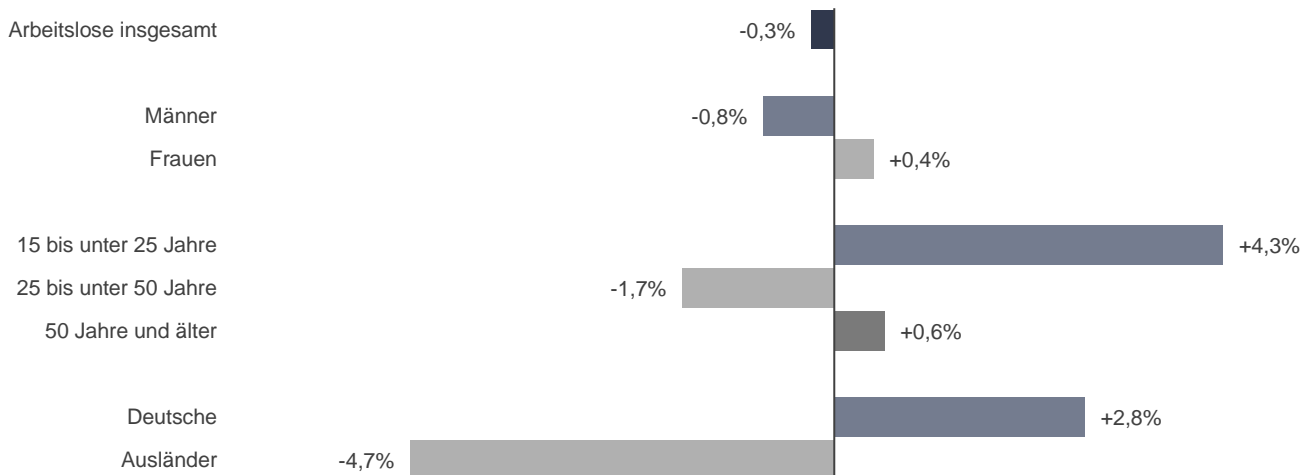
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

[zurück zum Inhalt](#)

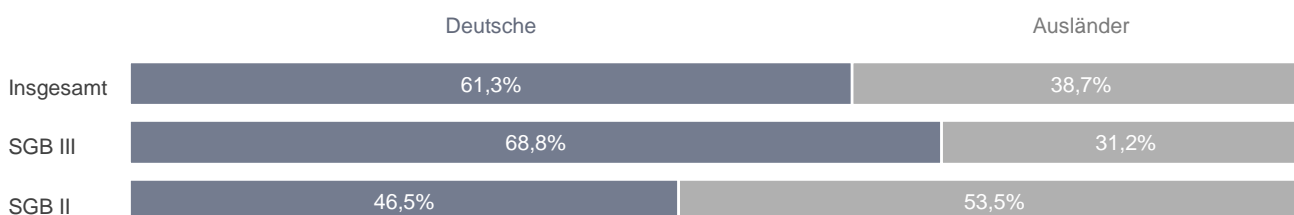
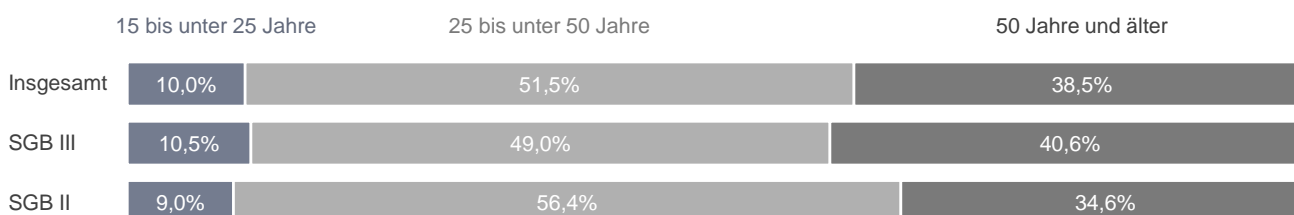
Agentur für Arbeit Freising
März 2026

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im März von -5% bei Ausländern bis +4% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



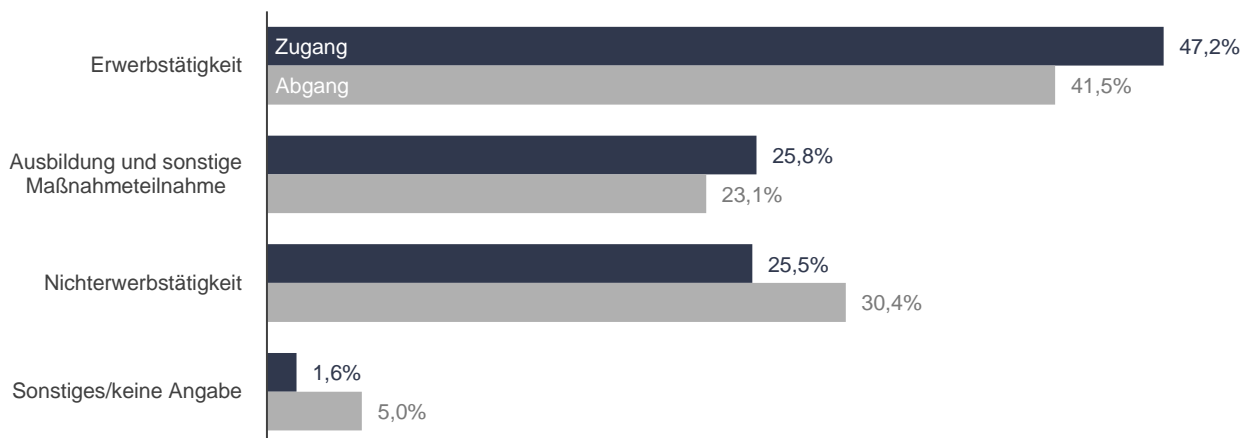
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freising
März 2026

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im März meldeten sich 3.079 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 58 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 3.584 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 303 mehr als im März 2025. Seit Jahresbeginn gab es 10.207 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 584 Meldungen. Dem gegenüber stehen 9.279 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 839 Abmeldungen. Im März meldeten sich 1.452 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 90 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.486 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 38 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mrz 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
		1	2	3	4		5	6
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	3.079	-121	-3,8	58	1,9	10.207	584	6,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.452	-113	-7,2	-90	-5,8	5.552	119	2,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.390	-110	-7,3	-75	-5,1	5.370	114	2,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	4	1	33,3	-1	-20,0	11	-4	-26,7
Selbständigkeit	52	-9	-14,8	-17	-24,6	159	7	4,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	793	45	6,0	101	14,6	2.174	266	13,9
Nichterwerbstätigkeit	786	-48	-5,8	68	9,5	2.330	278	13,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	492	36	7,9	73	17,4	1.345	196	17,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	252	-83	-24,8	-30	-10,6	865	23	2,7
Sonstiges/keine Angabe	48	-5	-9,4	-21	-30,4	151	-79	-34,3
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	3.584	363	11,3	303	9,2	9.279	839	9,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.486	312	26,6	-38	-2,5	3.642	121	3,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.404	327	30,4	-30	-2,1	3.392	110	3,4
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	3	-	-	*	*	7	-3	-30,0
Selbständigkeit	78	-15	-16,1	-7	-8,2	235	18	8,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	828	32	4,0	232	38,9	2.082	440	26,8
Nichterwerbstätigkeit	1.091	5	0,5	120	12,4	3.073	288	10,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	612	-1	-0,2	94	18,1	1.652	209	14,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	389	-7	-1,8	26	7,2	1.170	61	5,5
Sonstiges/keine Angabe	179	14	8,5	-11	-5,8	482	-10	-2,0

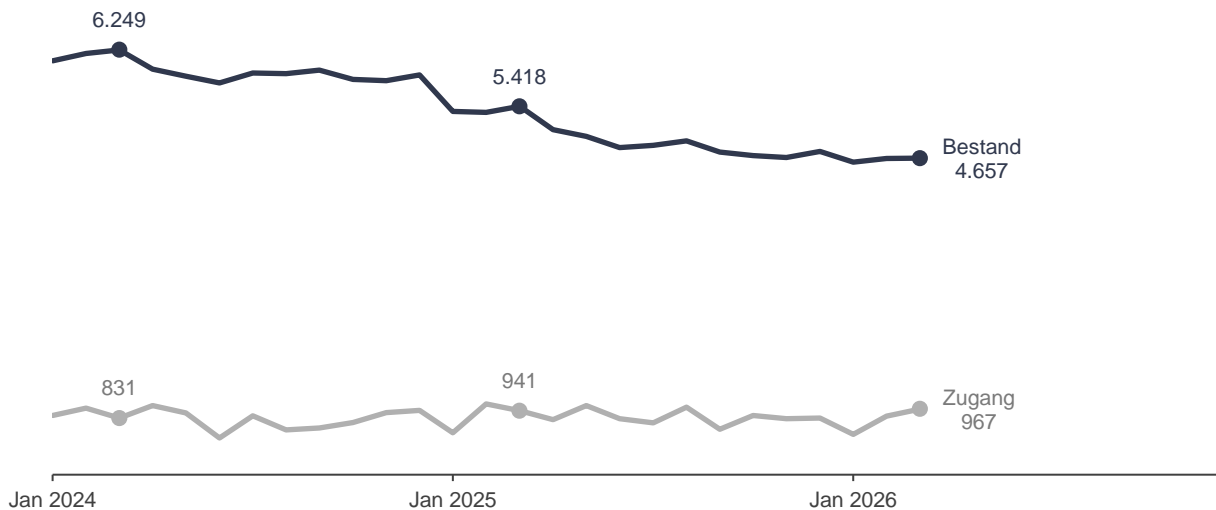
Gemeldete Arbeitsstellen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freising
März 2026

Die Zahl der den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen gemeldeten Arbeitsstellen ist im Bezirk der Agentur für Arbeit Freising im März geringfügig gestiegen, und zwar um 3 auf 4.657. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 761 Stellen weniger (-14 Prozent). Arbeitgeber meldeten im März 967 neue Arbeitsstellen, das waren 26 oder 3 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.423 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 177 oder 7%. Zudem wurden im März 963 Arbeitsstellen abgemeldet, 114 oder 13 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis März gab es insgesamt 2.538 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 510 oder 17%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mrz 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	967	104	12,1	26	2,8	2.423	-177	-6,8
dar. sofort zu besetzen	803	92	12,9	-11	-1,4	1.995	-246	-11,0
sozialversicherungspflichtig	956	100	11,7	26	2,8	2.398	-148	-5,8
dar. sofort zu besetzen	795	91	12,9	-12	-1,5	1.978	-226	-10,3
Bestand	4.657	3	0,1	-761	-14,0	4.636	-728	-13,6
dar. sofort zu besetzen	4.511	-27	-0,6	-830	-15,5	4.508	-783	-14,8
sozialversicherungspflichtig	4.580	-	-	-733	-13,8	4.561	-688	-13,1
dar. sofort zu besetzen	4.436	-29	-0,6	-801	-15,3	4.434	-745	-14,4
Abgang	963	148	18,2	114	13,4	2.538	-510	-16,7
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	955	146	18,0	130	15,8	2.516	-460	-15,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

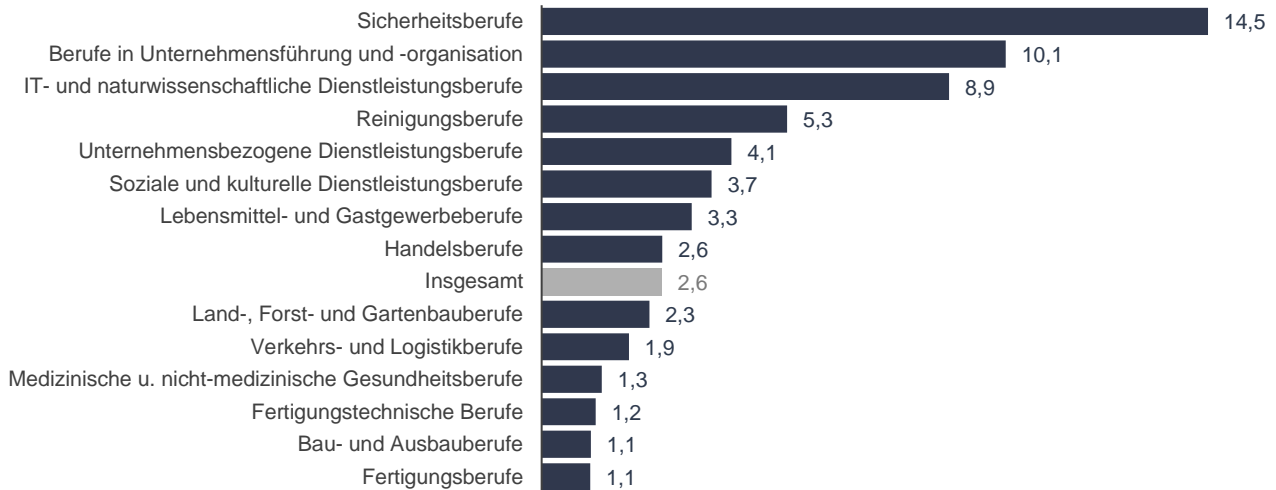
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freising
März 2026

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Mrz 2026	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	12.181	100	-506	-4,0	-31	-0,3
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	225	1,8	-86	-27,7	-16	-6,6
Fertigungsberufe	438	3,6	-28	-6,0	-83	-15,9
Fertigungstechnische Berufe	760	6,2	4	0,5	12	1,6
Bau- und Ausbauberufe	602	4,9	-135	-18,3	-22	-3,5
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.000	8,2	-35	-3,4	29	3,0
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	537	4,4	-18	-3,2	5	0,9
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	718	5,9	-31	-4,1	39	5,7
Handelsberufe	1.453	11,9	13	0,9	19	1,3
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.626	13,3	-7	-0,4	89	5,8
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	690	5,7	-39	-5,3	20	3,0
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	594	4,9	-5	-0,8	36	6,5
Sicherheitsberufe	841	6,9	-	-	-29	-3,3
Verkehrs- und Logistikberufe	1.723	14,1	-104	-5,7	-69	-3,9
Reinigungsberufe	609	5,0	18	3,0	-20	-3,2
Keine Angabe	365	3,0	-53	-12,7	-41	-10,1
Gemeldete Arbeitsstellen	4.657	100	3	0,1	-761	-14,0
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	96	2,1	-7	-6,8	-20	-17,2
Fertigungsberufe	414	8,9	64	18,3	110	36,2
Fertigungstechnische Berufe	647	13,9	-31	-4,6	-105	-14,0
Bau- und Ausbauberufe	562	12,1	5	0,9	-34	-5,7
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	306	6,6	30	10,9	-18	-5,6
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	410	8,8	-	-	-61	-13,0
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	194	4,2	2	1,0	-57	-22,7
Handelsberufe	553	11,9	-67	-10,8	-90	-14,0
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	161	3,5	17	11,8	-67	-29,4
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	167	3,6	-6	-3,5	-44	-20,9
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	67	1,4	-4	-5,6	-31	-31,6
Sicherheitsberufe	58	1,2	-24	-29,3	-19	-24,7
Verkehrs- und Logistikberufe	908	19,5	20	2,3	-356	-28,2
Reinigungsberufe	114	2,4	4	3,6	31	37,3
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

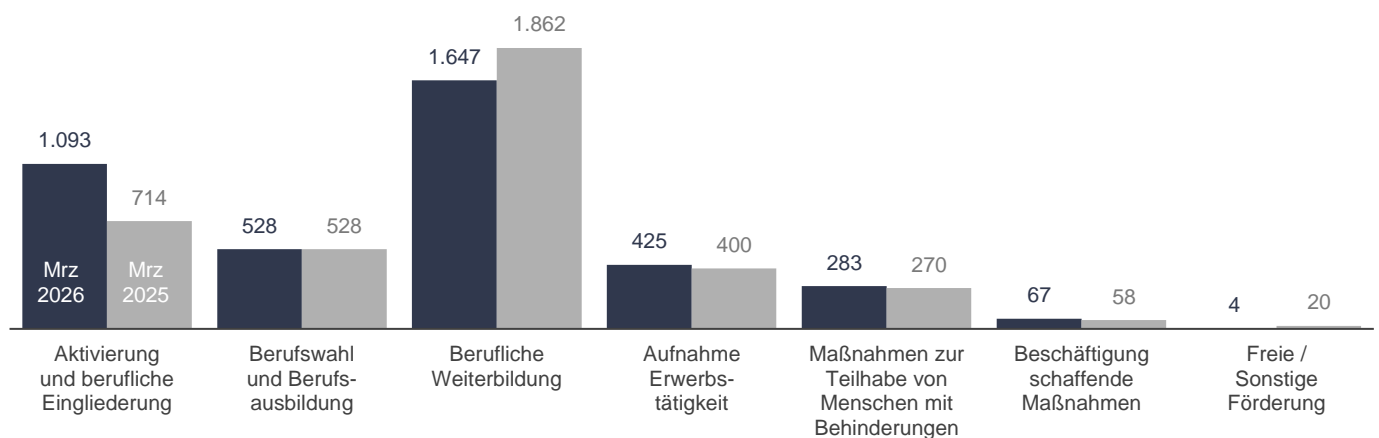
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freising
März 2026

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Mrz 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	708	43	6,5	278	64,7	1.765	529	42,8
Berufswahl und Berufsausbildung	40	12	42,9	1	2,6	76	-7	-8,4
Berufliche Weiterbildung	175	12	7,4	25	16,7	487	59	13,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	88	19	27,5	30	51,7	219	23	11,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	10	-9	-47,4	-4	-28,6	35	-4	-10,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	3	-	-	-3	-50,0	15	-6	-28,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	23	8	53,3
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.093	131	13,6	379	53,1	983	250	34,0
Berufswahl und Berufsausbildung	528	-56	-9,6	-	-	581	14	2,4
Berufliche Weiterbildung	1.647	-80	-4,6	-215	-11,5	1.710	-222	-11,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	425	33	8,4	25	6,3	404	-8	-2,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	283	-1	-0,4	13	4,8	282	3	1,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	67	-5	-6,9	9	15,5	71	12	19,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	4	-	-	-16	-80,0	5	-12	-72,5
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	461	-47	-9,3	104	29,1	1.452	349	31,6
Berufswahl und Berufsausbildung	116	35	43,2	38	48,7	211	48	29,4
Berufliche Weiterbildung	272	63	30,1	29	11,9	686	36	5,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	57	-3	-5,0	-22	-27,8	206	-22	-9,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	11	-2	-15,4	-1	-8,3	36	-20	-35,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	5	*	*	-1	-16,7	20	-4	-16,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	*	*	29	22	x

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

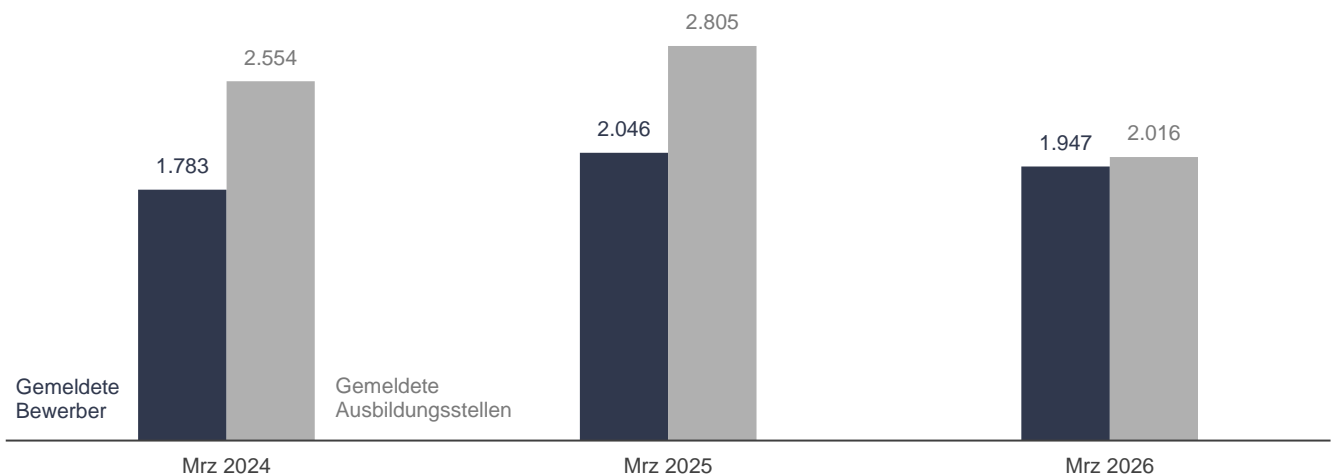
Ausbildungsmarkt

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freising
März 2026

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2025 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Freising 1.947 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 99 weniger als im Vorjahreszeitraum (-5%). Zugleich gab es 2.016 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 789 (-28%). Ende März waren 1.177 Bewerber noch unversorgt und 1.319 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (-139 oder -11%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (-235 oder -15%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2025/2026	Veränderung gegenüber Vorjahr		2024/2025	2023/2024
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.947	-99	-4,8	2.046	1.783
versorgte Bewerber	770	40	5,5	730	729
einmündende Bewerber	463	-8	-1,7	471	482
andere ehemalige Bewerber	199	32	19,2	167	163
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	108	16	17,4	92	84
unversorgte Bewerber	1.177	-139	-10,6	1.316	1.054
Gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.016	-789	-28,1	2.805	2.554
betriebliche Ausbildungsstellen	2.012	-787	-28,1	2.799	2.537
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	4	-2	-33,3	6	17
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.319	-235	-15,1	1.554	1.632
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,04	x	x	1,37	1,43
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,12	x	x	1,18	1,55

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

3) Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Für weitere Informationen siehe Hinweisblatt.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freising (Arbeitsort)

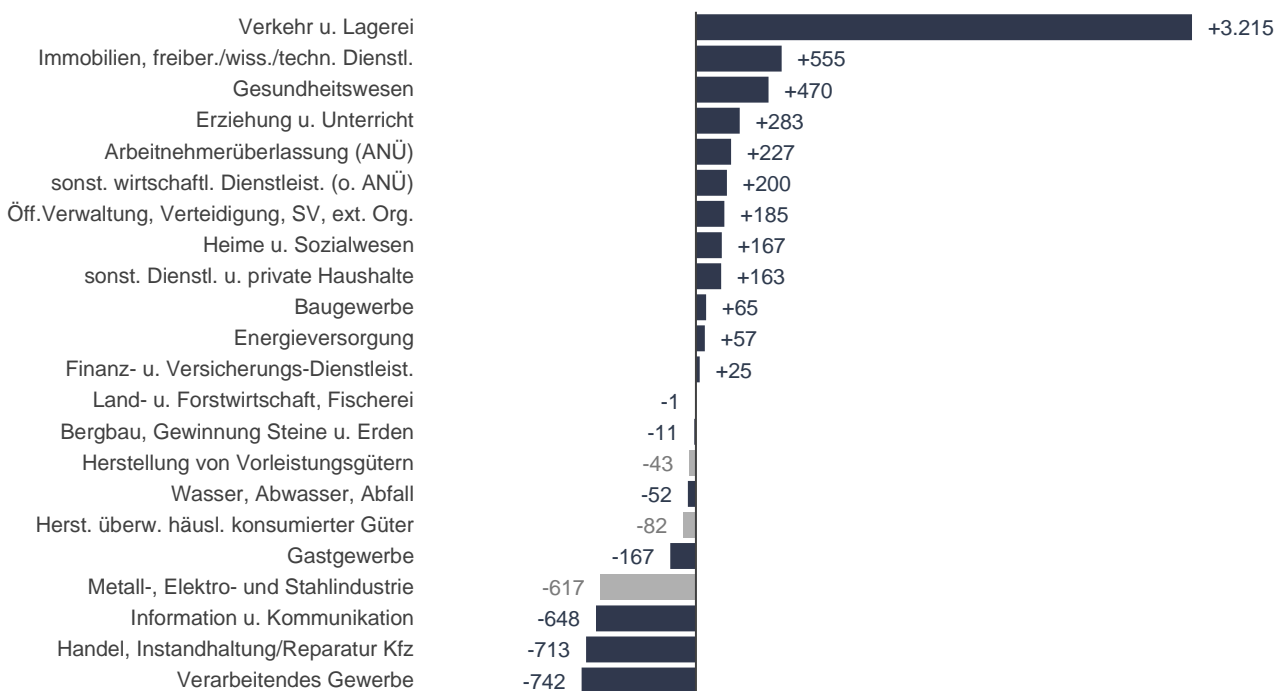
September 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Freising auf 230.830. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 3.277 oder 1,4%, nach +3.299 oder +1,5% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Verkehr und Lagerei (+3.215 oder +7,8%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-742 oder -2,4%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2025



Die drei Teilbereiche des Verarbeitenden Gewerbes sind hellgrau eingefärbt.

Weist ein Wirtschaftszweig nur 1 oder 2 Betriebe auf oder vereint einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall), wird dieser separat ohne Daten ausgewiesen.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2025 / Sep 2024	
	Sep 2025	Jun 2025	Mrz 2025	Dez 2024	Sep 2024	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	230.830	228.944	228.003	226.934	227.553	3.277	1,4
55,0% Männer	126.862	125.891	124.882	123.942	124.726	2.136	1,7
45,0% Frauen	103.968	103.053	103.121	102.992	102.827	1.141	1,1
11,0% 15 bis unter 25 Jahre	25.304	23.541	23.844	24.185	24.822	482	1,9
65,5% 25 bis unter 55 Jahre	151.143	151.114	150.388	149.455	149.709	1.434	1,0
22,3% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	51.440	51.451	51.078	50.551	50.386	1.054	2,1
68,7% Vollzeit	158.654	157.629	157.385	156.706	157.776	878	0,6
31,3% Teilzeit	72.176	71.315	70.618	70.228	69.777	2.399	3,4
73,2% Deutsche	168.975	167.614	167.980	168.338	168.689	286	0,2
26,8% Ausländer	61.855	61.330	60.023	58.596	58.864	2.991	5,1

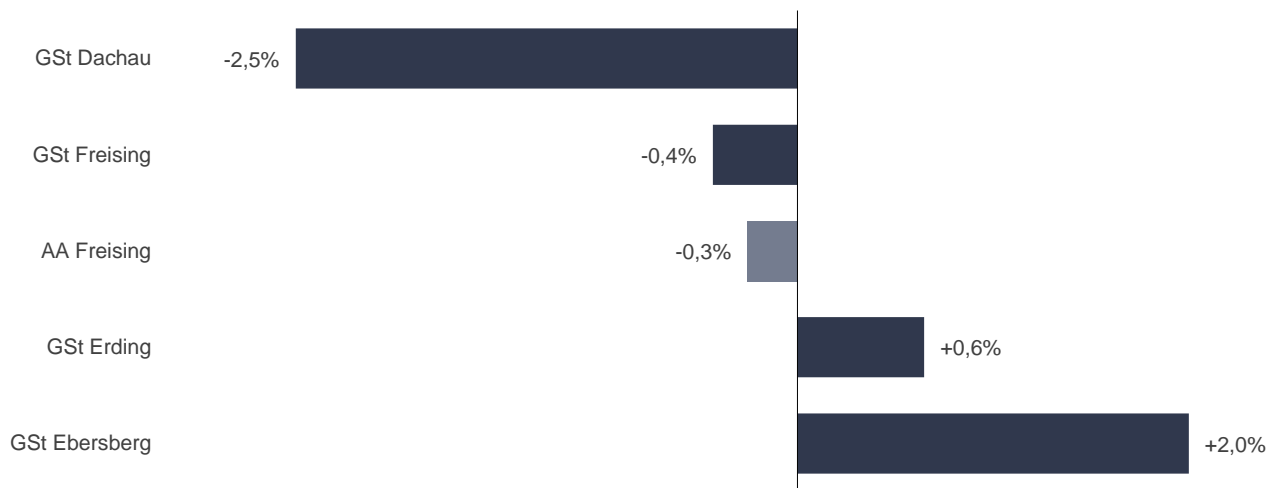
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freising
März 2026

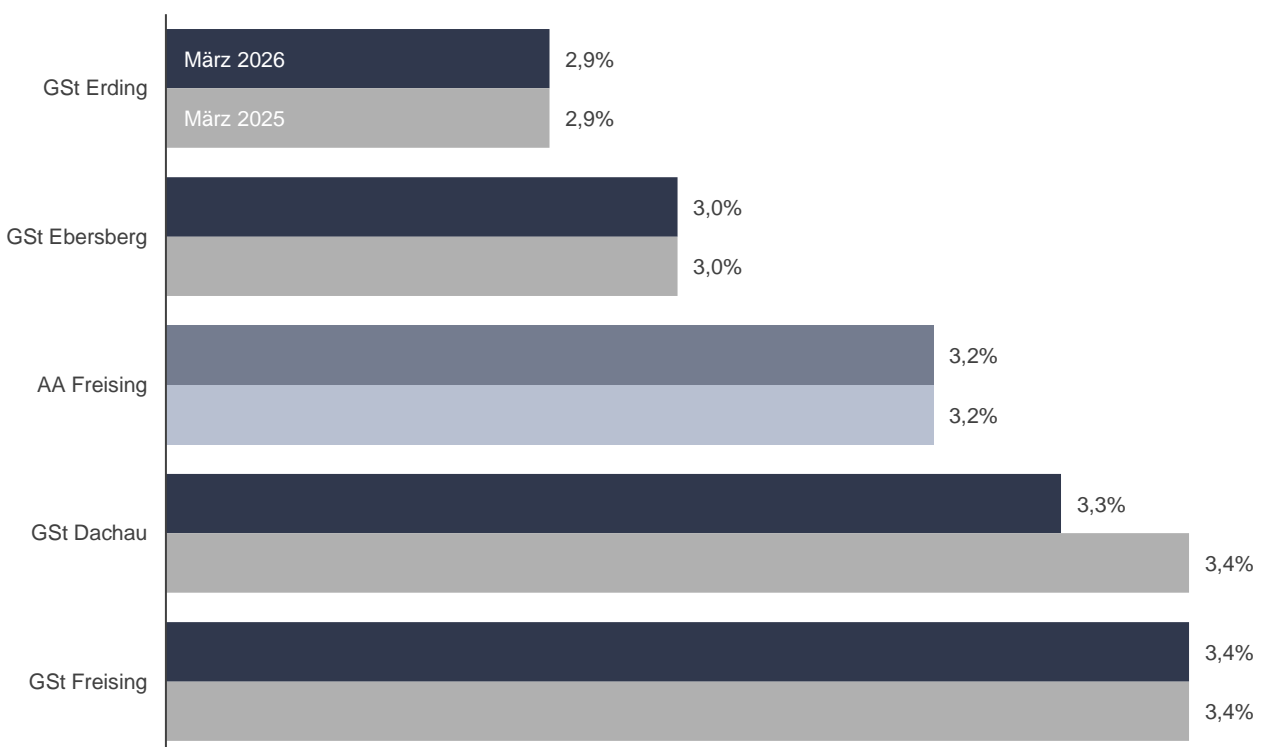
Im Agenturbezirk Freising entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im März recht unterschiedlich. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Dachau; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 3%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Ebersberg mit einer Zunahme von 2%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Freising. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im März 2026 von 2,9% in Erding bis 3,4% in Freising.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Freising

März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 112 auf 3.950 Personen verringert. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (-17). Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,4%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 946 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 43 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.061 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+58). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.022 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 110 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.727 Abmeldungen von Arbeitslosen (+256).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 53 Stellen auf 1.773 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 211 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 487 neue Arbeitsstellen, 35 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.191 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 49.

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	7.076	7.084	7.023	-8	-0,1	353	5,3	3,8	4,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.950	4.062	4.129	-112	-2,8	-17	-0,4	-0,6	1,8
56,6% Männer	2.236	2.358	2.390	-122	-5,2	-61	-2,7	-1,5	0,2
43,4% Frauen	1.714	1.704	1.739	10	0,6	44	2,6	0,6	4,1
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	415	419	406	-4	-1,0	-6	-1,4	1,5	-0,2
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	67	77	80	-10	-13,0	-21	-23,9	-20,6	-15,8
37,4% 50 Jahre und älter	1.478	1.515	1.570	-37	-2,4	-3	-0,2	-2,8	1,9
29,0% dar. 55 Jahre und älter	1.144	1.164	1.198	-20	-1,7	-4	-0,3	-2,3	2,0
23,3% Langzeitarbeitslose	921	919	912	2	0,2	68	8,0	7,0	5,8
7,8% Schwerbehinderte Menschen	309	328	329	-19	-5,8	-6	-1,9	4,5	6,1
41,2% Ausländer	1.628	1.677	1.698	-49	-2,9	-67	-4,0	-3,1	-2,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	946	891	1.185	55	6,2	43	4,8	-1,2	7,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	471	466	799	5	1,1	-8	-1,7	-1,3	4,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	252	225	210	27	12,0	23	10,0	14,8	24,3
15 bis unter 25 Jahre	171	148	167	23	15,5	40	30,5	9,6	50,5
55 Jahre und älter	158	151	232	7	4,6	-6	-3,7	-13,7	-7,6
seit Jahresbeginn	3.022	2.076	1.185	x	x	110	3,8	3,3	7,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.061	952	714	109	11,4	58	5,8	10,4	17,8
dar. in Erwerbstätigkeit	437	360	301	77	21,4	-25	-5,4	6,8	29,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	262	228	140	34	14,9	53	25,4	26,0	2,2
15 bis unter 25 Jahre	175	133	102	42	31,6	56	47,1	9,0	18,6
55 Jahre und älter	186	185	132	1	0,5	-29	-13,5	12,8	25,7
seit Jahresbeginn	2.727	1.666	714	x	x	256	10,4	13,5	17,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,4	3,5	3,5	x	x	x	3,4	3,5	3,5
Männer	3,5	3,7	3,7	x	x	x	3,6	3,8	3,8
Frauen	3,2	3,2	3,3	x	x	x	3,2	3,2	3,2
15 bis unter 25 Jahre	3,3	3,3	3,2	x	x	x	3,3	3,3	3,2
15 bis unter 20 Jahre	1,8	2,0	2,1	x	x	x	2,4	2,6	2,6
50 bis unter 65 Jahre	3,8	3,9	4,0	x	x	x	3,7	3,9	3,9
55 bis unter 65 Jahre	4,4	4,4	4,6	x	x	x	4,4	4,6	4,5
Ausländer	5,9	6,1	6,2	x	x	x	6,4	6,6	6,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,7	3,8	3,9	x	x	x	3,7	3,9	3,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	487	410	294	77	18,8	35	7,7	-12,2	31,8
Zugang seit Jahresbeginn	1.191	704	294	x	x	49	4,3	2,0	31,8
Bestand	1.773	1.720	1.647	53	3,1	-211	-10,6	-11,1	-12,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Freising
 März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 109 auf 2.571 Personen verringert. Das waren 47 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,2%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 717 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 11 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 817 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+60). Seit Beginn des Jahres gab es 2.389 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 81 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.059 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+276).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.229	4.258	4.132	-29	-0,7	387	10,1	10,0	8,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.571	2.680	2.696	-109	-4,1	47	1,9	2,6	3,8
59,5% Männer	1.531	1.628	1.627	-97	-6,0	-16	-1,0	-0,2	0,1
40,5% Frauen	1.040	1.052	1.069	-12	-1,1	63	6,4	7,3	10,0
12,3% 15 bis unter 25 Jahre	316	295	282	21	7,1	13	4,3	1,7	1,4
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	40	44	46	-4	-9,1	-7	-14,9	-6,4	2,2
37,2% 50 Jahre und älter	956	1.011	1.033	-55	-5,4	-6	-0,6	-0,8	1,7
29,1% dar. 55 Jahre und älter	747	776	792	-29	-3,7	-9	-1,2	-1,4	1,3
8,8% Langzeitarbeitslose	225	219	219	6	2,7	19	9,2	10,6	12,3
8,1% Schwerbehinderte Menschen	209	223	214	-14	-6,3	4	2,0	11,5	4,9
34,9% Ausländer	897	941	924	-44	-4,7	8	0,9	3,5	0,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	717	705	967	12	1,7	11	1,6	3,7	4,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	426	436	757	-10	-2,3	-20	-4,5	1,9	3,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	158	149	103	9	6,0	26	19,7	23,1	10,8
15 bis unter 25 Jahre	146	119	139	27	22,7	38	35,2	14,4	41,8
55 Jahre und älter	118	124	202	-6	-4,8	-23	-16,3	-12,1	-6,9
seit Jahresbeginn	2.389	1.672	967	x	x	81	3,5	4,4	4,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	817	687	555	130	18,9	60	7,9	9,0	40,2
dar. in Erwerbstätigkeit	395	302	259	93	30,8	-26	-6,2	0,7	37,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	166	163	109	3	1,8	48	40,7	73,4	84,7
15 bis unter 25 Jahre	125	100	89	25	25,0	37	42,0	16,3	67,9
55 Jahre und älter	152	135	108	17	12,6	-18	-10,6	2,3	27,1
seit Jahresbeginn	2.059	1.242	555	x	x	276	15,5	21,1	40,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,2	2,3	2,2
Männer	2,4	2,5	2,5	x	x	x	2,5	2,6	2,6
Frauen	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,9	1,9	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,3	2,2	x	x	x	2,4	2,3	2,2
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,2	1,2	x	x	x	1,3	1,3	1,2
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,6	2,6	x	x	x	2,5	2,6	2,6
55 bis unter 65 Jahre	2,9	3,0	3,0	x	x	x	3,0	3,1	3,1
Ausländer	3,3	3,4	3,4	x	x	x	3,4	3,5	3,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,5	2,5	x	x	x	2,4	2,5	2,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Freising
 März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März geringfügig um 3 auf 1.379 Personen verringert. Das waren 64 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,2%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 229 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 32 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 244 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 2 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 633 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 29 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 668 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-20).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.847	2.826	2.891	21	0,7	-34	-1,2	-4,4	0,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.379	1.382	1.433	-3	-0,2	-64	-4,4	-6,3	-1,8
51,1% Männer	705	730	763	-25	-3,4	-45	-6,0	-4,2	0,4
48,9% Frauen	674	652	670	22	3,4	-19	-2,7	-8,6	-4,1
7,2% 15 bis unter 25 Jahre	99	124	124	-25	-20,2	-19	-16,1	0,8	-3,9
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	27	33	34	-6	-18,2	-14	-34,1	-34,0	-32,0
37,9% 50 Jahre und älter	522	504	537	18	3,6	3	0,6	-6,7	2,3
28,8% dar. 55 Jahre und älter	397	388	406	9	2,3	5	1,3	-4,2	3,6
50,5% Langzeitarbeitslose	696	700	693	-4	-0,6	49	7,6	5,9	3,9
7,3% Schwerbehinderte Menschen	100	105	115	-5	-4,8	-10	-9,1	-7,9	8,5
53,0% Ausländer	731	736	774	-5	-0,7	-75	-9,3	-10,5	-5,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	229	186	218	43	23,1	32	16,2	-16,2	17,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	45	30	42	15	50,0	12	36,4	-31,8	10,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	94	76	107	18	23,7	-3	-3,1	1,3	40,8
15 bis unter 25 Jahre	25	29	28	-4	-13,8	2	8,7	-6,5	115,4
55 Jahre und älter	40	27	30	13	48,1	17	73,9	-20,6	-11,8
seit Jahresbeginn	633	404	218	x	x	29	4,8	-0,7	17,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	244	265	159	-21	-7,9	-2	-0,8	14,2	-24,3
dar. in Erwerbstätigkeit	42	58	42	-16	-27,6	1	2,4	56,8	-4,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	96	65	31	31	47,7	5	5,5	-25,3	-60,3
15 bis unter 25 Jahre	50	33	13	17	51,5	19	61,3	-8,3	-60,6
55 Jahre und älter	34	50	24	-16	-32,0	-11	-24,4	56,3	20,0
seit Jahresbeginn	668	424	159	x	x	-20	-2,9	-4,1	-24,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,2	1,2	1,2	x	x	x	1,2	1,3	1,3
Männer	1,1	1,1	1,2	x	x	x	1,2	1,2	1,2
Frauen	1,3	1,2	1,3	x	x	x	1,3	1,4	1,3
15 bis unter 25 Jahre	0,8	1,0	1,0	x	x	x	0,9	1,0	1,0
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,9	0,9	x	x	x	1,1	1,3	1,3
50 bis unter 65 Jahre	1,3	1,3	1,4	x	x	x	1,3	1,3	1,3
55 bis unter 65 Jahre	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,5	1,5	1,5
Ausländer	2,7	2,7	2,8	x	x	x	3,1	3,1	3,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,4	1,4	1,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Erding

März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 115 auf 2.505 Personen verringert. Das waren 16 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,9%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 623 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 31 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 742 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+83). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.143 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 204 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.906 Abmeldungen von Arbeitslosen (+291).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 44 Stellen auf 1.055 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 77 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im März 233 neue Arbeitsstellen, 18 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 544 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 87.

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.407	4.487	4.451	-80	-1,8	302	7,4	6,0	9,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.505	2.620	2.609	-115	-4,4	16	0,6	2,1	5,0
55,6% Männer	1.394	1.478	1.457	-84	-5,7	-32	-2,2	-1,3	-0,3
44,4% Frauen	1.111	1.142	1.152	-31	-2,7	48	4,5	7,0	12,6
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	263	252	239	11	4,4	17	6,9	2,9	3,5
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	55	49	48	6	12,2	7	14,6	-5,8	-9,4
40,8% 50 Jahre und älter	1.023	1.066	1.067	-43	-4,0	37	3,8	6,4	11,0
32,1% dar. 55 Jahre und älter	805	828	819	-23	-2,8	40	5,2	5,5	9,8
19,9% Langzeitarbeitslose	499	498	504	1	0,2	71	16,6	15,5	14,5
8,7% Schwerbehinderte Menschen	218	216	223	2	0,9	8	3,8	-3,6	5,2
34,9% Ausländer	874	898	883	-24	-2,7	14	1,6	1,7	2,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	623	658	862	-35	-5,3	31	5,2	5,6	19,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	288	325	557	-37	-11,4	-35	-10,8	-0,3	11,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	165	155	117	10	6,5	56	51,4	18,3	20,6
15 bis unter 25 Jahre	100	99	111	1	1,0	7	7,5	17,9	30,6
55 Jahre und älter	124	122	222	2	1,6	-13	-9,5	-12,2	26,1
seit Jahresbeginn	2.143	1.520	862	x	x	204	10,5	12,8	19,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	742	651	513	91	14,0	83	12,6	21,2	22,4
dar. in Erwerbstätigkeit	320	258	207	62	24,0	-10	-3,0	19,4	14,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	155	165	93	-10	-6,1	72	86,7	65,0	52,5
15 bis unter 25 Jahre	88	83	73	5	6,0	-	-	20,3	9,0
55 Jahre und älter	155	116	122	39	33,6	-	-	11,5	29,8
seit Jahresbeginn	1.906	1.164	513	x	x	291	18,0	21,8	22,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,9	3,0	3,0	x	x	x	2,9	3,0	2,9
Männer	3,0	3,2	3,1	x	x	x	3,1	3,2	3,2
Frauen	2,7	2,8	2,8	x	x	x	2,6	2,6	2,5
15 bis unter 25 Jahre	2,8	2,7	2,5	x	x	x	2,5	2,5	2,4
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,6	1,6	x	x	x	1,6	1,7	1,7
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,4	3,4	x	x	x	3,2	3,3	3,1
55 bis unter 65 Jahre	3,8	3,9	3,9	x	x	x	3,8	3,9	3,7
Ausländer	6,2	6,4	6,3	x	x	x	6,4	6,6	6,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	3,3	3,3	x	x	x	3,1	3,2	3,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	233	202	109	31	15,3	-18	-7,2	-2,9	-36,6
Zugang seit Jahresbeginn	544	311	109	x	x	-87	-13,8	-18,2	-36,6
Bestand	1.055	1.011	955	44	4,4	77	7,9	6,9	1,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Erding
 März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 84 auf 1.711 Personen verringert. Das waren 21 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,0%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 472 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 33 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 551 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+48). Seit Beginn des Jahres gab es 1.642 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 181 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.399 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+190).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.624	2.704	2.670	-80	-3,0	121	4,8	2,3	7,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.711	1.795	1.760	-84	-4,7	-21	-1,2	-1,3	-0,1
57,5% Männer	984	1.049	1.022	-65	-6,2	-46	-4,5	-5,8	-4,8
42,5% Frauen	727	746	738	-19	-2,5	25	3,6	5,7	7,3
11,5% 15 bis unter 25 Jahre	196	187	178	9	4,8	-	-	-	5,3
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	35	31	25	4	12,9	3	9,4	-3,1	-10,7
43,7% 50 Jahre und älter	747	784	771	-37	-4,7	14	1,9	4,8	6,5
35,5% dar. 55 Jahre und älter	608	630	617	-22	-3,5	23	3,9	5,0	6,6
10,6% Langzeitarbeitslose	181	185	184	-4	-2,2	31	20,7	21,7	17,2
9,7% Schwerbehinderte Menschen	166	163	157	3	1,8	10	6,4	-2,4	1,9
26,9% Ausländer	460	461	437	-1	-0,2	-16	-3,4	-11,0	-15,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	472	477	693	-5	-1,0	33	7,5	9,2	18,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	265	295	528	-30	-10,2	-39	-12,8	3,5	12,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	118	100	72	18	18,0	44	59,5	37,0	16,1
15 bis unter 25 Jahre	78	77	82	1	1,3	1	1,3	10,0	17,1
55 Jahre und älter	93	99	193	-6	-6,1	-16	-14,7	-1,0	27,8
seit Jahresbeginn	1.642	1.170	693	x	x	181	12,4	14,5	18,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	551	443	405	108	24,4	48	9,5	15,7	25,4
dar. in Erwerbstätigkeit	294	219	189	75	34,2	-11	-3,6	16,5	18,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	90	104	65	-14	-13,5	33	57,9	76,3	41,3
15 bis unter 25 Jahre	70	66	59	4	6,1	3	4,5	24,5	9,3
55 Jahre und älter	120	84	99	36	42,9	-2	-1,6	-2,3	25,3
seit Jahresbeginn	1.399	848	405	x	x	190	15,7	20,1	25,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,1	2,0	x	x	x	2,0	2,1	2,0
Männer	2,1	2,3	2,2	x	x	x	2,2	2,4	2,3
Frauen	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,7	1,7	1,7
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,0	1,9	x	x	x	2,0	1,9	1,8
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,0	0,8	x	x	x	1,0	1,0	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,5	2,5	x	x	x	2,4	2,4	2,3
55 bis unter 65 Jahre	2,9	3,0	3,0	x	x	x	2,9	3,0	2,9
Ausländer	3,3	3,3	3,1	x	x	x	3,6	3,9	3,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,3	2,2	x	x	x	2,2	2,3	2,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Erding
 März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 31 auf 794 Personen verringert. Das waren 37 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 0,9%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 151 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 2 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 191 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 35 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 501 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 23 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 507 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+101).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.783	1.783	1.781	-	0,0	181	11,3	12,1	12,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	794	825	849	-31	-3,8	37	4,9	10,6	17,4
51,6% Männer	410	429	435	-19	-4,4	14	3,5	11,4	12,1
48,4% Frauen	384	396	414	-12	-3,0	23	6,4	9,7	23,6
8,4% 15 bis unter 25 Jahre	67	65	61	2	3,1	17	34,0	12,1	-1,6
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	20	18	23	2	11,1	4	25,0	-10,0	-8,0
34,8% 50 Jahre und älter	276	282	296	-6	-2,1	23	9,1	11,0	24,9
24,8% dar. 55 Jahre und älter	197	198	202	-1	-0,5	17	9,4	7,0	21,0
40,1% Langzeitarbeitslose	318	313	320	5	1,6	40	14,4	12,2	13,1
6,5% Schwerbehinderte Menschen	52	53	66	-1	-1,9	-2	-3,7	-7,0	13,8
52,1% Ausländer	414	437	446	-23	-5,3	30	7,8	19,7	30,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	151	181	169	-30	-16,6	-2	-1,3	-2,7	21,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	23	30	29	-7	-23,3	4	21,1	-26,8	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	47	55	45	-8	-14,5	12	34,3	-5,2	28,6
15 bis unter 25 Jahre	22	22	29	-	-	6	37,5	57,1	93,3
55 Jahre und älter	31	23	29	8	34,8	3	10,7	-41,0	16,0
seit Jahresbeginn	501	350	169	x	x	23	4,8	7,7	21,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	191	208	108	-17	-8,2	35	22,4	35,1	12,5
dar. in Erwerbstätigkeit	26	39	18	-13	-33,3	1	4,0	39,3	-18,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	65	61	28	4	6,6	39	150,0	48,8	86,7
15 bis unter 25 Jahre	18	17	14	1	5,9	-3	-14,3	6,3	7,7
55 Jahre und älter	35	32	23	3	9,4	2	6,1	77,8	53,3
seit Jahresbeginn	507	316	108	x	x	101	24,9	26,4	12,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	0,9	0,9	1,0	x	x	x	0,9	0,9	0,8
Männer	0,9	0,9	0,9	x	x	x	0,9	0,8	0,8
Frauen	0,9	1,0	1,0	x	x	x	0,9	0,9	0,8
15 bis unter 25 Jahre	0,7	0,7	0,6	x	x	x	0,5	0,6	0,6
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,6	0,7	x	x	x	0,5	0,6	0,8
50 bis unter 65 Jahre	0,9	0,9	0,9	x	x	x	0,8	0,8	0,8
55 bis unter 65 Jahre	0,9	0,9	0,9	x	x	x	0,9	0,9	0,8
Ausländer	2,9	3,1	3,2	x	x	x	2,9	2,7	2,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,0	1,0	1,1	x	x	x	1,0	0,9	0,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Dachau

März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 148 auf 3.104 Personen verringert. Das waren 81 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,4%. Dabei meldeten sich 811 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 21 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 953 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+88). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.692 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 86 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.466 Abmeldungen von Arbeitslosen (+54). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 66 Stellen auf 823 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 196 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 139 neue Arbeitsstellen, 26 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 362 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 42.

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.143	5.241	5.176	-98	-1,9	74	1,5	2,8	2,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.104	3.252	3.227	-148	-4,6	-81	-2,5	1,1	-3,8
55,6% Männer	1.727	1.818	1.823	-91	-5,0	3	0,2	3,1	0,6
44,4% Frauen	1.377	1.434	1.404	-57	-4,0	-84	-5,7	-1,4	-8,8
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	329	352	348	-23	-6,5	36	12,3	30,9	23,0
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	81	91	83	-10	-11,0	10	14,1	49,2	20,3
36,1% 50 Jahre und älter	1.122	1.167	1.188	-45	-3,9	-55	-4,7	-1,9	-2,1
28,2% dar. 55 Jahre und älter	875	902	901	-27	-3,0	-25	-2,8	-1,4	-2,3
20,5% Langzeitarbeitslose	636	608	600	28	4,6	62	10,8	8,0	6,0
7,9% Schwerbehinderte Menschen	245	243	237	2	0,8	2	0,8	-	-3,7
41,4% Ausländer	1.286	1.386	1.373	-100	-7,2	-97	-7,0	-2,2	-8,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	811	873	1.008	-62	-7,1	-21	-2,5	12,9	0,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	372	399	652	-27	-6,8	-28	-7,0	13,7	-1,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	197	213	155	-16	-7,5	-6	-3,0	29,1	14,0
15 bis unter 25 Jahre	112	118	118	-6	-5,1	-24	-17,6	14,6	34,1
55 Jahre und älter	170	182	218	-12	-6,6	10	6,3	12,3	4,8
seit Jahresbeginn	2.692	1.881	1.008	x	x	86	3,3	6,0	0,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	953	840	673	113	13,5	88	10,2	-6,7	4,0
dar. in Erwerbstätigkeit	400	284	252	116	40,8	-11	-2,7	-15,2	-3,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	213	207	133	6	2,9	78	57,8	2,0	9,0
15 bis unter 25 Jahre	126	109	75	17	15,6	26	26,0	-4,4	-10,7
55 Jahre und älter	201	186	149	15	8,1	21	11,7	9,4	9,6
seit Jahresbeginn	2.466	1.513	673	x	x	54	2,2	-2,2	4,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,3	3,4	3,4	x	x	x	3,4	3,4	3,5
Männer	3,4	3,6	3,6	x	x	x	3,4	3,5	3,6
Frauen	3,1	3,2	3,2	x	x	x	3,3	3,3	3,5
15 bis unter 25 Jahre	3,4	3,6	3,6	x	x	x	3,0	2,7	2,9
15 bis unter 20 Jahre	2,5	2,8	2,6	x	x	x	2,2	1,9	2,1
50 bis unter 65 Jahre	3,4	3,5	3,6	x	x	x	3,6	3,6	3,7
55 bis unter 65 Jahre	4,0	4,1	4,1	x	x	x	4,2	4,3	4,4
Ausländer	6,6	7,1	7,1	x	x	x	7,3	7,5	7,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,6	3,7	3,7	x	x	x	3,7	3,7	3,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	139	129	94	10	7,8	26	23,0	-24,1	-22,3
Zugang seit Jahresbeginn	362	223	94	x	x	-42	-10,4	-23,4	-22,3
Bestand	823	889	934	-66	-7,4	-196	-19,2	-11,9	-10,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Dachau
 März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 139 auf 1.992 Personen verringert. Das waren 74 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%.

Dabei meldeten sich 580 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 22 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 689 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+56). Seit Beginn des Jahres gab es 2.043 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 109 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.752 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+80).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.967	3.068	3.022	-101	-3,3	29	1,0	2,2	0,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.992	2.131	2.122	-139	-6,5	-74	-3,6	-0,3	-3,6
58,8% Männer	1.172	1.269	1.279	-97	-7,6	1	0,1	2,1	0,9
41,2% Frauen	820	862	843	-42	-4,9	-75	-8,4	-3,6	-9,8
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	209	222	222	-13	-5,9	10	5,0	29,1	22,0
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	34	37	30	-3	-8,1	4	13,3	76,2	7,1
39,1% 50 Jahre und älter	779	836	861	-57	-6,8	-58	-6,9	-3,5	-0,2
31,2% dar. 55 Jahre und älter	621	656	661	-35	-5,3	-35	-5,3	-3,8	-1,6
9,4% Langzeitarbeitslose	188	184	178	4	2,2	18	10,6	8,9	1,7
7,9% Schwerbehinderte Menschen	158	161	158	-3	-1,9	5	3,3	7,3	6,0
32,2% Ausländer	642	709	702	-67	-9,4	-81	-11,2	-7,7	-10,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	580	631	832	-51	-8,1	-22	-3,7	16,4	5,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	344	364	618	-20	-5,5	-36	-9,5	14,5	-1,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	114	128	96	-14	-10,9	20	21,3	68,4	33,3
15 bis unter 25 Jahre	88	84	97	4	4,8	-18	-17,0	20,0	34,7
55 Jahre und älter	124	142	179	-18	-12,7	4	3,3	6,8	2,9
seit Jahresbeginn	2.043	1.463	832	x	x	109	5,6	9,8	5,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	689	577	486	112	19,4	56	8,8	0,3	4,7
dar. in Erwerbstätigkeit	360	252	223	108	42,9	-23	-6,0	-12,5	-5,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	121	107	68	14	13,1	68	128,3	84,5	33,3
15 bis unter 25 Jahre	91	77	49	14	18,2	20	28,2	4,1	-9,3
55 Jahre und älter	157	139	123	18	12,9	10	6,8	19,8	10,8
seit Jahresbeginn	1.752	1.063	486	x	x	80	4,8	2,3	4,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,2	2,2	x	x	x	2,2	2,3	2,3
Männer	2,3	2,5	2,5	x	x	x	2,3	2,5	2,5
Frauen	1,8	1,9	1,9	x	x	x	2,0	2,0	2,1
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,0	1,8	1,9
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,1	0,9	x	x	x	0,9	0,6	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,5	2,6	x	x	x	2,6	2,7	2,7
55 bis unter 65 Jahre	2,8	3,0	3,0	x	x	x	3,1	3,2	3,2
Ausländer	3,3	3,6	3,6	x	x	x	3,8	4,1	4,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,5	2,4	x	x	x	2,4	2,5	2,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Dachau
 März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 9 auf 1.112 Personen verringert. Das waren 7 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,2%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 231 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (+1). Gleichzeitig beendeten 264 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 32 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 649 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 23 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 714 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-26).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	2.176	2.173	2.154	3	0,1	45	2,1	3,6	4,0	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.112	1.121	1.105	-9	-0,8	-7	-0,6	3,7	-4,0	
49,9% Männer	555	549	544	6	1,1	2	0,4	5,4	-0,4	
50,1% Frauen	557	572	561	-15	-2,6	-9	-1,6	2,1	-7,3	
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	120	130	126	-10	-7,7	26	27,7	34,0	24,8	
4,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	47	54	53	-7	-13,0	6	14,6	35,0	29,3	
30,8% 50 Jahre und älter	343	331	327	12	3,6	3	0,9	2,5	-6,6	
22,8% dar. 55 Jahre und älter	254	246	240	8	3,3	10	4,1	5,6	-4,0	
40,3% Langzeitarbeitslose	448	424	422	24	5,7	44	10,9	7,6	7,9	
7,8% Schwerbehinderte Menschen	87	82	79	5	6,1	-3	-3,3	-11,8	-18,6	
57,9% Ausländer	644	677	671	-33	-4,9	-16	-2,4	4,3	-6,3	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	231	242	176	-11	-4,5	1	0,4	4,8	-16,6	
dar. aus Erwerbstätigkeit	28	35	34	-7	-20,0	8	40,0	6,1	-5,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	83	85	59	-2	-2,4	-26	-23,9	-4,5	-7,8	
15 bis unter 25 Jahre	24	34	21	-10	-29,4	-6	-20,0	3,0	31,3	
55 Jahre und älter	46	40	39	6	15,0	6	15,0	37,9	14,7	
seit Jahresbeginn	649	418	176	x	x	-23	-3,4	-5,4	-16,6	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	264	263	187	1	0,4	32	13,8	-19,1	2,2	
dar. in Erwerbstätigkeit	40	32	29	8	25,0	12	42,9	-31,9	7,4	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	92	100	65	-8	-8,0	10	12,2	-31,0	-8,5	
15 bis unter 25 Jahre	35	32	26	3	9,4	6	20,7	-20,0	-13,3	
55 Jahre und älter	44	47	26	-3	-6,4	11	33,3	-13,0	4,0	
seit Jahresbeginn	714	450	187	x	x	-26	-3,5	-11,4	2,2	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,2	1,2	1,2	x	x	x	1,2	1,1	1,2	
Männer	1,1	1,1	1,1	x	x	x	1,1	1,0	1,1	
Frauen	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,3	1,3	1,4	
15 bis unter 25 Jahre	1,2	1,3	1,3	x	x	x	1,0	1,0	1,0	
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,7	1,6	x	x	x	1,2	1,2	1,2	
50 bis unter 65 Jahre	1,0	1,0	1,0	x	x	x	1,0	1,0	1,1	
55 bis unter 65 Jahre	1,1	1,1	1,1	x	x	x	1,1	1,1	1,2	
Ausländer	3,3	3,5	3,5	x	x	x	3,5	3,4	3,8	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,3	1,3	1,3	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Ebersberg

März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 131 auf 2.622 Personen verringert. Das waren 51 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,0%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 699 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 5 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 828 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+74). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.350 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 184 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.180 Abmeldungen von Arbeitslosen (+238).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 28 Stellen auf 1.006 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 431 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 108 neue Arbeitsstellen, 17 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 326 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 97.

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.437	4.478	4.441	-41	-0,9	31	0,7	1,2	2,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.622	2.753	2.765	-131	-4,8	51	2,0	4,8	5,0
56,4% Männer	1.478	1.536	1.524	-58	-3,8	36	2,5	0,9	1,6
43,6% Frauen	1.144	1.217	1.241	-73	-6,0	15	1,3	10,3	9,4
7,9% 15 bis unter 25 Jahre	206	199	189	7	3,5	3	1,5	-2,9	1,1
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	41	42	37	-1	-2,4	-8	-16,3	-20,8	-7,5
40,9% 50 Jahre und älter	1.072	1.139	1.135	-67	-5,9	47	4,6	8,7	6,7
32,2% dar. 55 Jahre und älter	843	907	888	-64	-7,1	45	5,6	11,4	9,4
21,8% Langzeitarbeitslose	571	579	567	-8	-1,4	80	16,3	22,7	16,2
7,4% Schwerbehinderte Menschen	195	206	198	-11	-5,3	-	-	14,4	7,0
35,5% Ausländer	932	989	1.010	-57	-5,8	-82	-8,1	-5,7	-1,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	699	778	873	-79	-10,2	5	0,7	16,1	8,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	321	375	527	-54	-14,4	-19	-5,6	15,4	7,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	179	155	151	24	15,5	28	18,5	-9,9	0,7
15 bis unter 25 Jahre	100	116	112	-16	-13,8	-8	-7,4	14,9	36,6
55 Jahre und älter	129	184	195	-55	-29,9	2	1,6	31,4	-3,9
seit Jahresbeginn	2.350	1.651	873	x	x	184	8,5	12,2	8,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	828	778	574	50	6,4	74	9,8	14,1	13,4
dar. in Erwerbstätigkeit	329	272	222	57	21,0	8	2,5	6,3	24,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	198	196	92	2	1,0	29	17,2	56,8	-21,4
15 bis unter 25 Jahre	88	99	85	-11	-11,1	-22	-20,0	17,9	66,7
55 Jahre und älter	197	171	108	26	15,2	49	33,1	19,6	-7,7
seit Jahresbeginn	2.180	1.352	574	x	x	238	12,3	13,8	13,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,0	3,2	3,2	x	x	x	3,0	3,1	3,1
Männer	3,3	3,4	3,4	x	x	x	3,2	3,4	3,3
Frauen	2,8	3,0	3,0	x	x	x	2,8	2,7	2,8
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,2	2,1	x	x	x	2,2	2,3	2,1
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,3	1,2	x	x	x	1,6	1,7	1,3
50 bis unter 65 Jahre	3,4	3,7	3,6	x	x	x	3,3	3,4	3,5
55 bis unter 65 Jahre	4,1	4,4	4,3	x	x	x	4,0	4,1	4,1
Ausländer	5,7	6,0	6,1	x	x	x	6,6	6,8	6,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,3	3,5	3,5	x	x	x	3,3	3,4	3,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	108	122	96	-14	-11,5	-17	-13,6	-37,8	-5,9
Zugang seit Jahresbeginn	326	218	96	x	x	-97	-22,9	-26,8	-5,9
Bestand	1.006	1.034	1.062	-28	-2,7	-431	-30,0	-28,2	-27,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Ebersberg
 März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 104 auf 1.768 Personen verringert. Das waren 142 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 507 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 45 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 595 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+76). Seit Beginn des Jahres gab es 1.722 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 224 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.548 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+233).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.738	2.786	2.806	-48	-1,7	126	4,8	6,1	10,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.768	1.872	1.910	-104	-5,6	142	8,7	9,9	10,6
57,2% Männer	1.012	1.076	1.099	-64	-5,9	50	5,2	3,2	4,6
42,8% Frauen	756	796	811	-40	-5,0	92	13,9	20,4	20,0
6,8% 15 bis unter 25 Jahre	120	120	100	-	-	5	4,3	1,7	-15,3
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	14	14	5	-	-	-1	-6,7	-22,2	-68,8
44,2% 50 Jahre und älter	781	837	860	-56	-6,7	53	7,3	11,0	15,0
35,6% dar. 55 Jahre und älter	629	679	684	-50	-7,4	49	8,4	14,1	18,3
10,8% Langzeitarbeitslose	191	186	184	5	2,7	59	44,7	55,0	32,4
6,8% Schwerbehinderte Menschen	120	126	123	-6	-4,8	10	9,1	22,3	15,0
28,7% Ausländer	508	554	567	-46	-8,3	16	3,3	1,5	5,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	507	539	676	-32	-5,9	45	9,7	17,2	17,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	300	340	506	-40	-11,8	16	5,6	15,3	13,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	119	74	76	45	60,8	22	22,7	-19,6	22,6
15 bis unter 25 Jahre	67	84	79	-17	-20,2	-11	-14,1	31,3	21,5
55 Jahre und älter	98	133	161	-35	-26,3	7	7,7	24,3	8,8
seit Jahresbeginn	1.722	1.215	676	x	x	224	15,0	17,3	17,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	595	547	406	48	8,8	76	14,6	15,9	25,3
dar. in Erwerbstätigkeit	299	242	198	57	23,6	16	5,7	1,7	31,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	118	106	53	12	11,3	35	42,2	63,1	20,5
15 bis unter 25 Jahre	62	60	56	2	3,3	-19	-23,5	-3,2	43,6
55 Jahre und älter	149	138	76	11	8,0	45	43,3	51,6	-5,0
seit Jahresbeginn	1.548	953	406	x	x	233	17,7	19,7	25,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,2	2,2	x	x	x	1,9	2,0	2,0
Männer	2,2	2,4	2,4	x	x	x	2,1	2,3	2,3
Frauen	1,9	2,0	2,0	x	x	x	1,6	1,6	1,7
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,3	1,1	x	x	x	1,3	1,3	1,3
15 bis unter 20 Jahre	0,4	0,4	0,2	x	x	x	0,5	0,6	0,5
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,7	2,8	x	x	x	2,4	2,4	2,4
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,3	3,3	x	x	x	2,9	3,0	2,9
Ausländer	3,1	3,4	3,4	x	x	x	3,2	3,5	3,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,4	2,4	x	x	x	2,1	2,2	2,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Ebersberg
 März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 27 auf 854 Personen verringert. Das waren 91 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 1,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,1%.

Dabei meldeten sich 192 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 40 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 233 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 2 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 628 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 40 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 632 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+5).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.699	1.692	1.635	7	0,4	-95	-5,3	-5,9	-8,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	854	881	855	-27	-3,1	-91	-9,6	-4,4	-5,7
54,6% Männer	466	460	425	6	1,3	-14	-2,9	-4,2	-5,3
45,4% Frauen	388	421	430	-33	-7,8	-77	-16,6	-4,8	-6,1
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	86	79	89	7	8,9	-2	-2,3	-9,2	29,0
3,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	27	28	32	-1	-3,6	-7	-20,6	-20,0	33,3
34,1% 50 Jahre und älter	291	302	275	-11	-3,6	-6	-2,0	2,7	-13,0
25,1% dar. 55 Jahre und älter	214	228	204	-14	-6,1	-4	-1,8	4,1	-12,8
44,5% Langzeitarbeitslose	380	393	383	-13	-3,3	21	5,8	11,6	9,7
8,8% Schwerbehinderte Menschen	75	80	75	-5	-6,3	-10	-11,8	3,9	-3,8
49,6% Ausländer	424	435	443	-11	-2,5	-98	-18,8	-13,5	-8,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	192	239	197	-47	-19,7	-40	-17,2	13,8	-12,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	21	35	21	-14	-40,0	-35	-62,5	16,7	-52,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	60	81	75	-21	-25,9	6	11,1	1,3	-14,8
15 bis unter 25 Jahre	33	32	33	1	3,1	3	10,0	-13,5	94,1
55 Jahre und älter	31	51	34	-20	-39,2	-5	-13,9	54,5	-38,2
seit Jahresbeginn	628	436	197	x	x	-40	-6,0	-	-12,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	233	231	168	2	0,9	-2	-0,9	10,0	-7,7
dar. in Erwerbstätigkeit	30	30	24	-	-	-8	-21,1	66,7	-11,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	80	90	39	-10	-11,1	-6	-7,0	50,0	-46,6
15 bis unter 25 Jahre	26	39	29	-13	-33,3	-3	-10,3	77,3	141,7
55 Jahre und älter	48	33	32	15	45,5	4	9,1	-36,5	-13,5
seit Jahresbeginn	632	399	168	x	x	5	0,8	1,8	-7,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,0	1,0	1,0	x	x	x	1,1	1,1	1,1
Männer	1,0	1,0	0,9	x	x	x	1,1	1,1	1,0
Frauen	1,0	1,0	1,1	x	x	x	1,2	1,1	1,1
15 bis unter 25 Jahre	0,9	0,9	1,0	x	x	x	1,0	1,0	0,8
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,9	1,0	x	x	x	1,1	1,1	0,8
50 bis unter 65 Jahre	0,9	1,0	0,9	x	x	x	0,9	0,9	1,0
55 bis unter 65 Jahre	1,0	1,1	1,0	x	x	x	1,1	1,1	1,2
Ausländer	2,6	2,6	2,7	x	x	x	3,4	3,3	3,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,1	1,1	1,1	x	x	x	1,2	1,2	1,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Demografie](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Ukraine-Krieg](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.